

# Fraktionen fordern Antworten auf Beigeordnetenfrage

Unna. Warum die Wahl des Technischen Beigeordneten abgesagt ist, bleibt für einen Großteil der Ratsmitglieder unklar. Nun fordern sie Antworten vom Bürgermeister.

Die Absage der Beigeordnetenwahl bringt auch Unnas Bürgermeister Dirk Wigant in Erklärungszwänge. Drei Fraktionen aus dem Stadtrat wenden sich nun schriftlich an ihn. In einer gemeinsamen „Anfrage“ fordern sie eine Begründung dafür, dass die Wahl eines Technischen Beigeordneten nun doch nicht auf der Tagesordnung für die Ratssitzung an diesem Donnerstag (15.06.) steht.

Die Fraktionen von SPD, WfU und FLU drücken damit zugleich ihre Unzufriedenheit mit der Informationspolitik der Verwaltungsspitze aus. Denn: Während Vertreter von CDU und Bündnisgrünen offenbar schon vor einer Woche eine

Information aus erster Hand hatten und öffentlich von „rechtlichen Fragen“ sprachen, haben SPD, WfU und FLU keinerlei Information zu den Hintergründen der Wahlabsage erhalten – offensichtlich auch nicht in den zurückliegenden Tagen.

In dem Schreiben an den Bürgermeister fragen sie nun: „Ist es richtig, dass es offene bzw. rechtliche Fragen zur Beigeordnetenwahl gibt? Wenn ja, um welche Fragen handelt es sich? Warum wurden nicht alle Fraktionen im Rat der Kreisstadt Unna gleichermaßen über diese rechtlichen Fragen und die Nichtaufnahme der Beigeordnetenwahl auf die Tagesordnung der Ratssitzung im Juni informiert, sondern nur CDU und Grüne?“ Die Beantwortung dieser Fragen verlangen die drei Absender ebenfalls in schriftlicher Form zur Ratssitzung an diesem Donnerstag. *ska.*